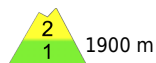


In den Hochlagen mäßige Lawinengefahr durch frischen Tribschnee!



1900 m

Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürtzsteiger Alpen, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Seckauer Tauern, Südliche Wölzer Tauern



Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürtztaler Alpen, Koralpe



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

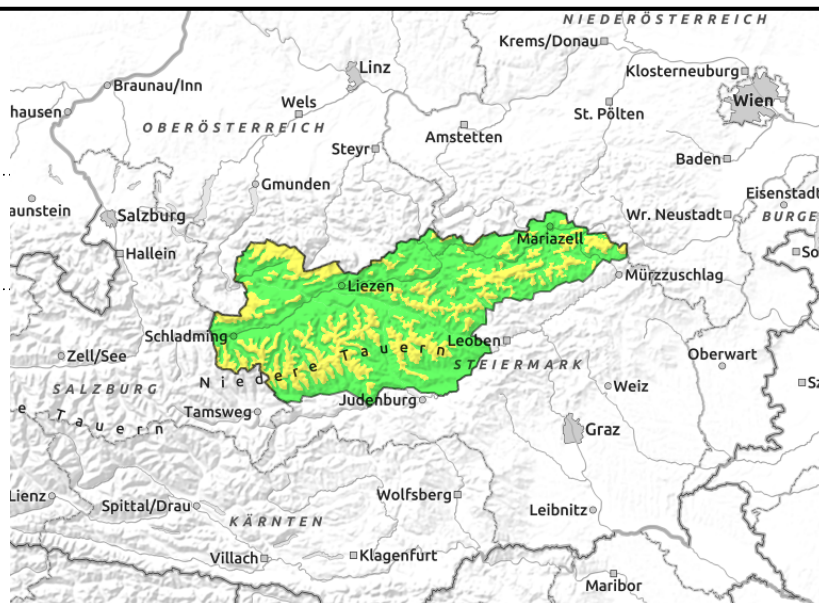


Exposition



11.03.2021

Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Seckauer Tauern, Südliche Wölzer Tauern



In den Hochlagen mäßige Lawinengefahr durch frischen Triebsschnee!

In den Hochlagen (über etwa 1900m) ist die Lawinengefahr wegen frischem Triebsschnee mäßig. Besonders in den Expositionen Nord über Ost bis Süd können frische Triebsschneepakete als Schneebrettlawinen ausgelöst werden (z.B. hinter Geländekanten, in Rinnen oder kammnah). Mit Regeneintrag können sich aus extremem Steilgelände kleinere, spontane Lawinen lösen.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist großteils stabil, eventuelle Schwachschichten aus kantigen Kristallen sind meist von dicken Krusten überdeckt. In den Hochlagen ist schattseitig noch lockerer Schnee zu finden. Darauf fiel am Mittwoch bis zu 20cm Neuschnee und unter Windeinfluss bildeten sich frische Triebsschneepakete, die nicht überall gut mit dem Untergrund verbunden sind. Als Schwachschicht kommen eingeschneiter Oberflächenreif und lockerer Neuschnee in Frage. Sonnseitig ist es bereits bis in hohe Lagen aper.

Wetter

Im Laufe des Vormittags verdichten sich von Westen her die Wolken und es kann ab dem Vormittag unergiebig regnen, bzw. schneien. Die Schneefallgrenze steigt kurzzeitig auf bis zu 2000m an. Die Sichtbedingungen auf Gipfelniveau sind immer wieder eingeschränkt. Die Temperaturen in 2000m liegen zu Mittag bei 0 Grad und steigen weiter an. Am Nachmittag lockert es kurzzeitig auf, bevor uns in der Nacht auf Freitag die nächste Störung erreicht.

Tendenz

Am Freitag zieht von Westen her eine Kaltfront mit einigen Schneeschauern durch. Die Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

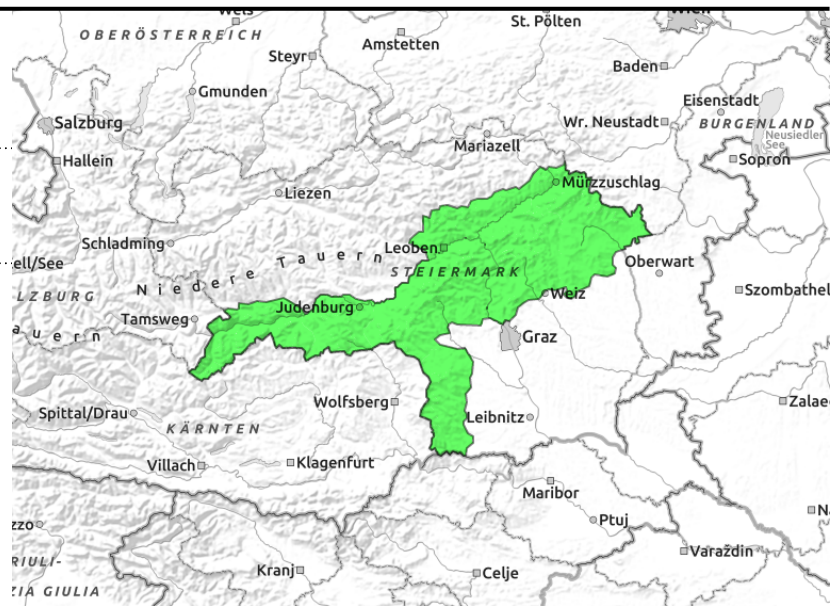


11.03.2021

Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürztaler Alpen, Koralmpe



dünne und kleinräumige
Tribschneepakete



Geringe Lawinengefahr, aber vereinzelte Gefahrenstellen durch Tribschnee!

Die Lawinengefahr ist generell gering, nur vereinzelt können Tribschneelinsen als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden (z.B. hinter Geländekanten, in Rinnen oder Kammnah). Gefahrenstellen finden sich vorwiegend in den Expositionen Nord über Ost nach Süd. Weiterhin besteht wegen harten, vereisten Oberflächen vielerorts Absturzgefahr.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist größtenteils stabil, eventuelle Schwachschichten aus kantigen Kristallen sind meist von dicken Krusten überdeckt. In den Hochlagen ist schattseitig noch lockerer Schnee zu finden. Darauf liegen wenige Zentimeter trockener Neuschnee, bzw. kleine Tribschneelinsen, die nicht überall gut mit dem Untergrund verbunden sind.

Wetter

Im Laufe des Vormittags verdichten sich von Westen her die Wolken und es kann ab dem Vormittag unergiebig regnen, bzw. schneien. Die Schneefallgrenze steigt im Osten kurzzeitig auf bis zu 2000m an, in den Gurk- und Seetaler Alpen bleibt es kälter. Die Sichtbedingungen auf Gipfelniveau sind immer wieder eingeschränkt. Die Temperaturen in 2000m liegen zu Mittag bei 0 Grad und steigen weiter an. Am Nachmittag lockert es kurzzeitig auf, bevor uns in der Nacht auf Freitag die nächste Störung erreicht.

Tendenz

Am Freitag zieht von Westen her eine Kaltfront mit einigen Schneeschauern durch. Die Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

